Auszeichnung für private Bauherren: Gemeinde-Allianz Hofheimer Land und Sparkasse vergeben Preise für herausragend sanierte Bestandsgebäude

Anfang des Jahres hat die Gemeinde-Allianz Hofheimer Land zum zweiten Mal den Bürgerpreis „Innenentwicklung im Hofheimer Land“ für herausragend sanierte Bestandsgebäude von privaten Bauherren ausgelobt. Ziel des Bürgerpreises ist es, privaten Bauherren eine Anerkennung für ihre beispielgebenden Projekte zu verleihen sowie die Öffentlichkeit für die Themen Innenentwicklung und Bestandssanierung zu sensibilisieren.

Nun wurden die Sieger des diesjährigen Wettbewerbs im Rahmen einer Preisverleihung ausgezeichnet. Beworben hatten sich 13 private Bauherren, die in einem Altort innerhalb der sieben Allianzgemeinden eine Bestandsimmobilie saniert haben.

„Die Qualität der eingereichten Beiträge war außerordentlich hoch“, so Wolfgang Borst, erster Vorsitzender der Gemeinde-Allianz Hofheimer Land. *„Die Vorauswahl ist uns daher nicht leicht gefallen, musste aufgrund der Vielzahl der Bewerbungen aber getroffen werden.“*

Vor-Ort-Besichtigungen kurz vor Ostern

Ende März wurden dann sechs ausgewählte Sanierungsobjekte durch eine Jury aus Vertretern der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge, des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken, der Regierung von Unterfranken und der Gemeinde-Allianz Hofheimer Land besichtigt und bewertet.

Kriterien, die es zu erfüllen galt, waren unter anderem das persönliche Engagement der Bauherren, die Berücksichtigung regionaltypischer Materialien, die Einbildung lokaler Handwerksbetriebe und die Beispielhaftigkeit des Bauvorhabens.

Am Ende des Tages wurden aus den individuellen Ranglisten der Jury-Mitglieder vier Preisträger gekürt, wobei der zweite Platz aufgrund von Punktgleichheit doppelt vergeben wurde.

Die Preisträger des Bürgerpreises „Innenentwicklung im Hofheimer Land“ 2024 sind:

- 1. Platz: Johannes Schäfer für die Sanierung eines leerstehenden, denkmalgeschützten Dreiseitenhofes in Ueschersdorf (Gemeinde Burgpreppach)
- 2. Platz: Rose Strobl für die Sanierung einer Hofstelle mit Fachwerkhaus und Scheune in Nassach (Gemeinde Aidhausen)
- 2. Platz: Jennifer Linder und René Bamberger für die Sanierung eines leerstehenden, denkmalgeschützten Dreiseitenhofes in Bundorf
- 3. Platz: Lisa & Florian Karch für die Sanierung eines Wohnhauses aus dem 19. Jahrhundert im Humprechtshausen (Gemeinde Riedbach)

Die Preisträger erhielten neben Urkunden Geldpreise, die von der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge zur Verfügung gestellt wurden.

Authentisch, beispielhaft und absolut preiswürdig

Das Niveau der bereisten Sanierungsprojekte war durch die Bank sehr hoch. Dennoch war sich die Jury am Ende des Tages einig, wer ganz oben auf dem Siegertreppchen landen muss.

„Die vorhandenen Qualitäten des Anwesens wurden erkannt und herausgearbeitet“, schreibt Architekt und Jury-Mitglied Simon Gößmann vom Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken in seiner Würdigung für das Objekt von Johannes Schäfer. *„Hier wurde eben nicht umgebaut, sondern vielmehr weiterentwickelt. Der authentische Gesamteindruck hält die Geschichte des Anwesens am Leben und ist bewundernswert. Die Herangehensweise an die Instandsetzungsmaßnahme ist beispielhaft, zur Nachahmung inspirierend und absolut preiswürdig.“*

Blick von oben auf das Siegerobjekt in Ueschersdorf. Foto: Johannes Schäfer

Bürgerpreis Hofheimer Land: Teil der Innenentwicklungsstrategie

Der Bürgerpreis „Innenentwicklung im Hofheimer Land“ wurde nach 2019 in diesem Jahr zum zweiten Mal vergeben. Er ist Teil der allianzweiten Innenentwicklungsmaßnahmen, die seit über 15 Jahren von den sieben Mitgliedskommunen umgesetzt werden. Kernelement ist das Förderprogramm mit Sanierungszuschuss, kostenloser Energieberatung und kostenloser Architektenberatung, mit dessen Unterstützung bereits über 370 Leerstände im Allianzgebiet wiederbelebt werden konnten.

Weitere Informationen dazu unter hofheimer-land.de.

Kontakt zur Gemeinde-Allianz Hofheimer Land:

Philipp Lurz
Telefon: 09523 5033716
E-Mail: philipp.lurz@hofheimer-land.de